



Zürcher Gesellschaft für Personal-Management (ZGP) im Fokus

«Die ZGP soll sichtbarer werden»

Die ZGP startet durch. Geschäftsführerin Sara López García und Präsident Marco Beutler im Gespräch über praxisnahe Formate, eine starke Community und die längerfristigen Ziele des grössten politisch unabhängigen HR-Fachverbands.

Interview geführt von Dave Husi

Sara López, du bist seit Anfang Jahr die neue Geschäftsführerin der ZGP. Was reizt dich an dieser Aufgabe?

Menschen mit ähnlichen Interessen zusammenzubringen. Aus der knappen Zeit, die unseren Mitgliedern fürs Netzwerken bleibt, möchte ich das Beste herausholen. Mich reizt es, einen Raum weiterzuentwickeln, in dem sie über Trends informiert werden, praxisnahe Lösungsansätze erhalten und vertrauensvoller Austausch entsteht.

Wie hast du dich eingelebt?

Ich wollte verstehen, was unsere Mitglieder bewegt. Deshalb habe ich früh den direkten Austausch gesucht. Daraus entstanden neue Formate wie das ZGP-Impuls-Forum oder die Behind-the-Scenes-Anlässe sowie auch Ideen für die neue Webseite. Mein Ziel: die ZGP so weiterzuentwickeln, dass Mitglieder Impulse für ihre Arbeit erhalten und sich in einem starken Netzwerk aufgehoben fühlen.

Welche Aufgaben übernimmst du, Marco Beutler, als ZGP-Präsident?

Meine Aufgaben bestehen v.a. in der Rolle des Türöffners für wichtige Personen und Kontakte, im Führen und Überwachen der Geschäftsstelle (im Sinne der Governance, nicht als Mikromanager!) und in der Arbeit mit dem Vorstand. Am wichtigsten scheint mir dabei die Aufgabe, die ZGP auf die heutigen und zukünftigen Veränderungen und Wünsche unserer Mitglieder auszurichten. Zusammen mit Sara herauschälen, was unsere Mitglieder wollen, was wir bieten können, und sicherstellen, dass die ZGP bereit für die Zukunft ist.

Ihr habt beide neben eurer ZGP-Rolle eigene Jobs im HR. Wie geht ihr mit der Doppelbelastung um?

Marco Beutler: Dank der tollen Arbeit von Sara summiert sich mein Engagement

auf rund 10%. Im Normalfall geht das gut, hin und wieder wird es ein wenig intensiver, aber mit einer gut funktionierenden Geschäftsstelle klappt das bestens.

Sara López: Selbstorganisation und Disziplin sind für meine Selbstständigkeit unerlässlich. Die ZGP ist derzeit mein Hauptmandat – es läuft viel, und ich habe noch viele Ideen, die ich umsetzen möchte. Am meisten Energie geben mir die positiven Rückmeldungen unserer Mitglieder: Sie zeigen mir, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Für was steht die ZGP bisher?

Für Austausch, Wissenstransfer und Vernetzung im HR. Wir bringen HR-Fachleute aus allen Bereichen zusammen – vom Young Professional bis zur erfahrenen HR-Leitung – und schaffen einen Rahmen, in dem voneinander gelernt wird. Unsere Mitglieder schätzen die Unabhängigkeit, die Nähe zur Praxis und das breite Themenspektrum.

Werdet ihr für die ZGP zukünftig andere Schwerpunkte setzen?

Wir wollen das Bestehende stärken und gleichzeitig frische Impulse setzen. Die ZGP soll sichtbarer werden – nach innen wie nach aussen. Schwerpunkte setzen wir insbesondere in der zielgruppengerechten Ansprache: junge HR-Talente, HRBPs, HR-Leitungen und externe Partner. Jede Gruppe soll Formate finden, die sie wirklich weiterbringen.

Was habt ihr für die ZGP in nächster Zeit geplant?

Kurzfristig geht es um die Umsetzung der neuen Webseite und Etablierung der neuen Formate. Parallel professionalisieren wir die Geschäftsstelle, um unseren Mitgliedern noch besseren Service zu bieten. Zudem wollen wir Partnerschaften ausbauen und die Präsenz in Fachmedien verstärken.

DAS ZGP-TEAM



Sara López García ist Geschäftsführerin der ZGP und Inhaberin von HR Compleo GmbH. Sie ist HR-Expertin, Coach und Juristin mit langjähriger Führungserfahrung. Ihre Leidenschaft gilt einer wertschätzenden, zukunftsorientierten HR-Arbeit und der Gestaltung von Netzwerken, die Menschen und Ideen verbinden.

Marco Beutler ist Präsident der ZGP und seit vielen Jahren im HR-Management auf C-Level tätig – im In- und Ausland sowie in verschiedenen Branchen. Als Sparringspartner für Unternehmen und HR-Fachleute setzt er sich dafür ein, die ZGP weiterzuentwickeln und als relevante Plattform für die HR-Community in der Schweiz zu positionieren.

Wann geht die neue Webseite live?

Das Go-Live ist für diesen Herbst geplant. Neben einem frischen Auftritt wird es auch einen exklusiven Mitgliederbereich geben – mit Vorteilen, Angeboten und einfacher Event-Anmeldung. Uns war wichtig, dass die Webseite nicht nur schön aussieht, sondern echten Mehrwert bietet: klare Inhalte, schnelle Zugänge und eine Plattform, die Vernetzung erleichtert.

Welche Vision habt ihr für die ZGP?

Die ZGP weiterhin als führende Plattform für HR-Fachleute in der Schweiz zu positionieren. Wir möchten ein Netzwerk sein, das Orientierung bietet, Inspiration stiftet und Verbindungen schafft – für die HR-Welt von heute und morgen.

Hinweis: personalSCHWEIZ ist offizieller Medienpartner der ZGP.